

Spruch für den Monat Dezember

Der Wolf findet Schutz beim Lamm, der Panther liegt beim Böcklein. Kalb und Löwe weiden zusammen, ein kleiner Knabe leitet sie.

Jesaja 11,6

Wann fängt Weihnachten an?

Wenn der Schwache dem Starken die Schwäche vergibt, wenn der Starke die Kräfte des Schwachen liebt, wenn der Habewas mit dem Habenichts teilt, wenn der Laute bei dem Stummen verweilt und begreift, was der Stumme ihm sagen will, wenn das Leise laut wird und das Laute still, wenn das Bedeutungsvolle bedeutungslos, das scheinbar Unwichtige wichtig und groß, wenn mitten im Dunkel ein winziges Licht Geborgenheit, helles Leben verspricht, und du zögerst nicht, sondern du gehst so wie du bist darauf zu, dann, ja, dann fängt Weihnachten an.

Rolf Krenzer



Kräftig gefeiert wurden...



...nicht nur die Vorbilder St. Martin und St. Hubertus. Gefeiert wurde auch, dass man nach zwei Jahren mit nervenden Einschränkungen wieder feiern durfte. So viele Kleine und Große hatten sich aufs Martinsfest gefreut und waren mit Laterne unterwegs. Auch der Hubertusgottesdienst mit allem vertrauten und geliebten „Drumherum“ war ein Fest für alle Sinne, das wieder viele Besucher anzog.



Baumschmücken



Beim von der Elektrofirma Schöpf initiierten Tannenschmücken hatten „Peeneflöhe“ und „Nicoläuse“ auch in diesem Jahr Freude, obwohl es wegen der kaputten, vertrauten Hebebühne nicht so hoch hinaus ging.

Ev. Pfarramt, St. Nicolai,
Kirchstr. 11, 17506 Gützkow
Tel: 038353-251,
e-mail: guetzkow@pek.de
Home: <http://www.kirche-guetzkow.de/>
Büro-Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9⁰⁰-12⁰⁰ Uhr

4. Gützkower Adventsmarkt



Vor fünf Jahren gab es den ersten Gützkower Adventsmarkt. In diesem Jahr hätte es der sechste sein können, wären da nicht die letzten beiden Corona-Jahre gewesen, in denen dieser beliebte, kleine Höhepunkt ausfiel. Bei schönem, ruhigem Wetter kamen Gützkowerinnen und Gützkower, solche, die es mal waren und viele aus der Gützkower „Nachbarschaft“, in guter Stimmung um die Gelegenheit zum Bummeln, Plaudern und Schlemmern zu nutzen. – Allen, die das routiniert und unpathetisch möglich machten: **Herzlich Danke!**

Kirchenwahl



E. Radam, A. Sadewasser und P. Ratz standen am 1. Advent der diesjährigen Kirchenwahl vor. Der Kirchengemeinderat besteht für die neue Amtszeit von

sechs Jahren aus zwölf Kirchenältesten. Der Pastor ist „geborenes“ Mitglied. In der Reihenfolge der auf sie entfallenden Stimmenzahl sind folgende elf Kandidatinnen & Kandidaten gewählt:

**Iris Görs,
Jürgen Schöpf,
Dr. Karl Ulrich,
Burkhard Wandt,
Roland Wandt,
Ronny Zitzow,
Sibylle Gurr,
Ronni Zenke,
Steffi Couppée,
Silke Noke,
Kathrin Raetz.**

Gemeindeguppen

„Nicoläuse“ 1.-6.Klasse

1.Kl.-stufe: donnerstags 11³⁵-12⁴⁵ Uhr

2.Kl.-stufe: mittwochs 12⁵⁵-14¹⁵ Uhr

3.Kl.-stufe: dienstags 13⁴⁵-15¹⁵ Uhr

4.Kl.-stufe: donnerstags 13⁴⁵-15¹⁵ Uhr

5.Kl.-stufe: montags 13⁴⁵-15¹⁵ Uhr

6.Kl.-stufe: mittwochs 14⁰⁰-15¹⁵ Uhr

Nach den Weihnachtsferien beginnen die oben genannten Veranstaltungen ab Montag den 16.01.2023.

SoKo 21-23

So., 4.12., 10³⁰-14⁰⁰ Uhr

So., 22.1., 10³⁰-14⁰⁰ Uhr

SoKo 22-24

So., 11.12., 10³⁰-14⁰⁰ Uhr

So., 29.1., 10³⁰-14⁰⁰ Uhr

Dienstagsfrauen I

Di., 6.12., Di., 10.1., 16.⁰⁰ Uhr

Dienstagsfrauen II

Di., 13.12., Di., 24.1., 16.⁰⁰ Uhr

Dienstagsfrauen III

Di., 20.12., Di., 17.1., 18.⁰⁰ Uhr

Frauenkreis

Di., 20.12., Di., 17.1., 14⁰⁰ Uhr



Im Namen der MitarbeiterInnen und Ältesten unserer Kirchengemeinde wünsche ich allen Leserinnen und Lesern des „KIRCHENBOTEN“ ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest.

Mögen Sie auch im neuen Jahr im Gesundsein oder Genesen Gottes Segen spüren. Möge nicht Angst Sie treiben, sondern Liebe Sie tragen.

Ihr Pastor H.-J. Jeromin

Gottesdienste am\in	Gützkow			Kölzin	Behrenhoff	Predigttext
	Kirche	Pfarrhaus	Nicolaiheim			
Fr., 9.12.,	-	-	10.00	-	-	Hohelied Salomo 2,8–13
So., 11.12., 3.So. im Advent	-	10.30	-	-	-	Jesaja 40,1–11
So., 18.12., 4.So. im Advent	16.00 ⁽²⁾	-	-	-	-	
Sa., 24.12., Heiligabend / Christvesper	17.00	-	10.00	14.00	15.30	Lukas-Evangelium 2,1–20
Sa., 24.12., Heiligabend / Christnacht	22.00	-	-	-	-	
So., 25.12., 1.Weihnachtstag	-	10.30	-	14.00	17.00	Kolossierbrief 2,3(4–5)6–10
So., 26.12., 2.Weihnachtstag	-	-	-	-	-	
Sa., 31.12., Silvester		17.00 ⁽¹⁾	-	-	-	Römerbrief 8,31b–39
So., 1.1., Neujahrstag	-	-	-	14.00 ⁽¹⁾	17.00 ⁽¹⁾	Lukas-Evangelium 4,16–21
So., 8.1., 1.So. nach Epiphania	-	-	-	-	-	
So., 15.1., 2.So. nach Epiphania	-	-	-	-	-	
Fr., 20.1.,	-	-	10.00	-	-	Römerbrief 1,13–17

⁽¹⁾ mit Abendmahl ⁽²⁾ Krippenspiel